

www.sweden.se | Deutsch | Lebensstil | Schwedische Autorinnen sorgen für mörderisches Reisevergnügen beim Lesen



20. Jul. 2007

## Schwedische Autorinnen sorgen für mörderisches Reisevergnügen beim Lesen

von: Charlotte West

Der kleine südschwedische Ort Ystad ist in Schweden wohl am berüchtigtsten für grausige Verbrechen – in Büchern wohlgermerkt. Aber dank neuer Starautorinnen werden jetzt auch Visby, Fjällbacka und Kiruna mordsmäßig berühmt.



*„Gotland ist ein Teil von mir“, sagt Anna Jansson über die schwedische Insel, ihren Lieblingskrimischauplatz. Foto: Sören Jansson / Norstedts*

Anna Jansson, Mari Jungstedt, Camilla Läckberg und Åsa Larsson sind einige der schwedischen Krimiautorinnen, die in den vergangenen zehn Jahren erfolgreich debütierten. Nachdem Ystad durch Henning Mankells Kommissar Wallander zu einer Metropole der Literatur- bzw. Krimiwelt aufgestiegen ist, verlegen auch diese Schriftstellerinnen die Handlung ihrer Romane an Orte, die sie lieben oder in denen sie leben: Bei spannender Lektüre können ihre Leser so Schweden zu Hause im Lehnstuhl sitzend kennen lernen.

### Inselintrige – Gotland

Janssons und Jungstedts Bücher spielen auf Gotland. Im Mittelalter war diese Ostseeinsel an der Südostküste Schwedens ein bedeutendes Handelszentrum. Heute lockt Gotland jährlich fast 800 000 Touristen an.

Jansson wuchs in Visby auf, der einzigen Stadt auf Gotland, zog allerdings 1979 nach Örebro, um sich dort zur Krankenpflegerin ausbilden zu lassen. „Es ist einfacher, über einen vertrauten Ort zu schreiben“, erläutert Jansson. „Denn die Beschreibung einer Umgebung kann dabei

helfen, ein Gefühl in Worte zu fassen.“

In ihren Romanen lässt Jansson Kindheitseindrücke wieder aufleben. „Obwohl ich in Örebro bin, kann ich Gotland riechen und den Wind spüren. Gotland ist ein Teil von mir“, erklärt die Schriftstellerin.



*Mari Jungstedt findet, dass Gotland die ideale Kulisse für ihre Erzählungen darstellt. Foto: Anna-Lena Ahlström*

Auch Jungstedts Kriminalromane spielen auf Gotland. Als sie die Insel als Kind zum ersten Mal besuchte, verliebte sie sich in die Strände – ein paar Jahre später in einen Insulaner.

„Als Insel, die per se eine geschlossene Atmosphäre bietet, ist Gotland ein idealer Schauplatz von Verbrechen“, meint Jungstedt. „Man hat die Küstenlinie wie einen Kreis um sich liegen. Dass Gotland außerdem eine spannende Vergangenheit hat, ließ ich in meinem dritten Buch ‚An einem einsamen Ort‘ (Den inre krets) einfließen, das im Archäologen-Milieu spielt. Auf Gotland ist die Vergangenheit sehr präsent – in Visby beispielsweise mit der Stadtmauer, der Kirche und den Ruinen im Stadtzentrum, die alle auf das 13. Jahrhundert zurückgehen.“

## **Mord am Meer – Fjällbacka**

Schauplatz für Läckbergs Erzählungen ist Fjällbacka. Der 150 Kilometer nördlich von Göteborg gelegene Küstenort mit 1 000 Einwohnern ist die Heimatstadt der Schriftstellerin.

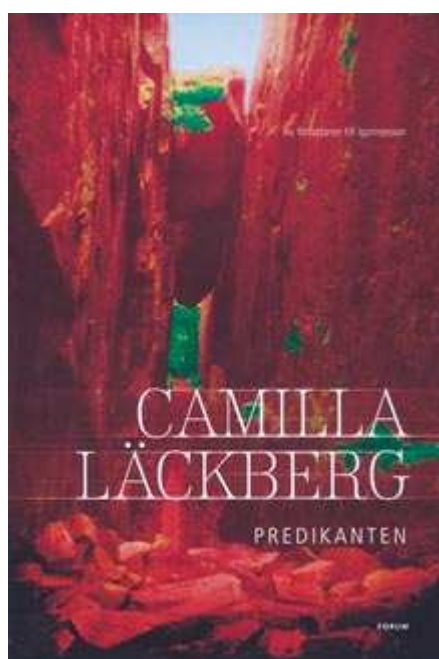


*In Camilla Läckbergs Romanen passieren in Fjällbacka an der schwedischen Westküste mysteriöse Morde. Foto: Benny Ottosson / Maskot*

„Fjällbacka kenne ich wie meine Westentasche“, sagt Läckberg. „Eine Kleinstadt ist als Handlungsort interessanter und dynamischer als eine große Stadt. Die Kulisse macht den Reiz aus.“

Im 19. Jahrhundert war Fjällbacka einer der größten Fischerhäfen Schwedens. Läckberg meint, die Geschichte der Stadt habe die Einwohner geformt – und ihre Romanfiguren ebenfalls. „Die Leute von Fjällbacka sehen nichts als gegeben an und wollen ihr Schicksal selbst in die Hand nehmen. Das möchte ich in meinen Büchern auch vermitteln“, erklärt die Autorin.

Die Beschreibung der Wahrzeichen von Fjällbacka – zum Beispiel des Ingrid-Bergman-Platzes oder der Kirche – sind typisch für Läckbergs Krimis. Die Autorin ist überzeugt davon, dass die Details die Authentizität der Bücher ausmachen. „Dass man in ‚Der Prediger von Fjällbacka‘ (Predikanten) mit dem Boot hinaus in den Schärenhof fährt, ist kein Zufall: Mit einem Picknickkorb ausgerüstet einen Tag draußen auf den Klippen zu verbringen, ist ein typischer Fjällbacka-Ausflug“, so Läckberg.



*Zwei ungeheuer erfolgreiche Bücher: „Der Prediger von Fjällbacka“ (links) wird für das*

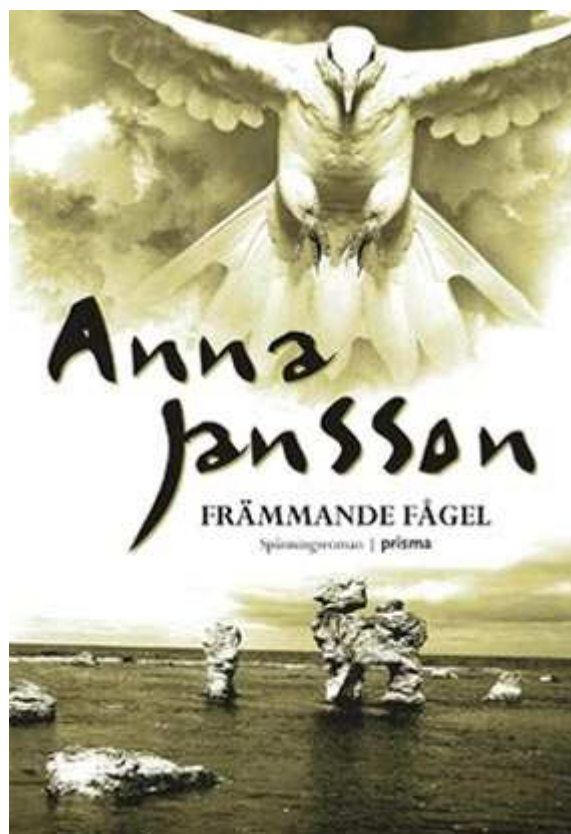
schwedische Fernsehen verfilmt, und „Weiße Nacht“ wurde 2004 zum „Besten schwedischen Kriminalroman“ gewählt. Fotos: Forum und Bonnier

## Eiskalte Verbrechen – Kiruna

Larssons drei Romane spielen in der nordschwedischen Bergbaustadt Kiruna. Die Region von Kiruna ist ein beliebtes touristisches Ziel – besonders für Naturliebhaber – und ein perfekter Schauplatz von Verbrechen. „Es ist wirklich eine Gottesgabe, dass ich hier aufwuchs. Kiruna ist die ideale Krimikulisse“, schwärmt Larsson.

„Kiruna liegt rund 200 Kilometer nördlich des Polarkreises. Es ist eine herrliche Gegend mit Mitternachtssonne im Sommer und kalten, dunklen Wintern. Neben der Eisenerzgrube sorgen auch das Raumfahrtzentrum Esrange, das Eishotel in Jukkasjärvi und die anderen reizvollen Angebote der Fremdenverkehrswirtschaft für wirklich interessanten Krimistoff.“

Larssons Roman „Weiße Nacht“ (Det blod som spillts) bietet nicht nur Spannung, sondern auch Tipps für den Umgang mit den Einheimischen. Die Schriftstellerin rät: „Bitte kein Wie-zum-Teufel-ertragen-Sie-die-langen-dunklen-Winter-Gerede. Auch wenn die Ansässigen selbst darüber scherzen.“



Keine Möglichkeit nach Schweden zu fahren? Dann machen Sie doch beim Lesen von Büchern wie Anna Jansons „Das Geheimnis der toten Vögel“ eine Reise durch das Land. Foto: Norstedts

## Blutspritzer auf der literarischen Landkarte

Sind Visby, Fjällbacka und Kiruna wohl das Ystad von morgen, wo Fans scharenweise auf den Spuren ihres fiktiven Lieblingskommissars oder ihrer erdichteten Lieblingsinspektorin wandeln?

In allen drei Städten spielt der Tourismus eine wichtige Rolle, und die Bücher der vier Autorinnen sind im Ausland äußerst beliebt. Über das Kino werden die Krimis sogar ein noch größeres Publikum erreichen: Das deutsche Fernsehen verfilmt die vier Jungstedt-Bücher, die beiden Läckberg-Romane „Die Eisprinzessin schläft“ (Isprinsessan) und „Der Prediger von

Fjällbacka“ (Predikanten) werden vom schwedischen Fernsehen filmisch umgesetzt. Larssons Krimi „Sonnensturm“ (Solstorm) wird derzeit mit der schwedischen Schauspielerin Izabella Scorupco in der Rolle der Juristin Rebecka Martinsson in Kiruna gedreht.

Halten Sie die Augen offen! Die Krimiautorinnen sind Wiederholungstäterinnen und sorgen dafür, dass schwedische Kleinstädte auf der literarischen Landkarte keine weißen Flecken bleiben.

### Was meinen Sie zu diesem Artikel?

-----

Redakteurin und Autorin Charlotte West reist und liest für ihr Leben gern. „Die Eisprinzessin schläft“ und „Weiße Nacht“ hat sie bereits verschlungen. „An einem einsamen Ort“ und „Das Geheimnis der toten Vögel“ will West diesen Sommer auf der Fährfahrt nach Gotland zu Ende lesen.

Für den Inhalt dieses Artikels ist allein die Autorin verantwortlich.

Übersetzung: Stefanie Busam Golay

Klassifizierung: A202TY

© Foto 1: Sören Jansson / Norstedts

© Foto 2: Anna-Lena Ahlström

© Foto 3: Benny Ottosson / Maskot

© Foto 4: Forum

© Foto 5: Bonnier

© Foto 6: Norstedt

## Publikationen zum Thema

- [On the trail of Sweden's most famous detective](#) – Artikel
- [Swedish children's books set new pace](#) – Artikel
- [Swedish book fair – an international affair](#) – Artikel
- [New Swedish Titles 2006](#) (pdf)

## Weiterführende Links

- [www.swedenbookshop.com](http://www.swedenbookshop.com) – Sweden Bookshop (nur auf Englisch)
- [www.thriller.se](http://www.thriller.se) - Anna Jansson
- [www.jungstedtsgotland.se](http://www.jungstedtsgotland.se) - Mari Jungstedt (nur auf Schwedisch)
- [www.camillalackberg.com](http://www.camillalackberg.com) - Camilla Läckberg (nur auf Schwedisch)
- [www.albertbonniersforlag.se](http://www.albertbonniersforlag.se) - Åsa Larsson (nur auf Schwedisch)
- [www.gotland.se](http://www.gotland.se) – Gotland
- [www.jungstedtsgotland.se](http://www.jungstedtsgotland.se) – Jungstedt's Gotland (nur auf Schwedisch)
- [www.flickr.com](http://www.flickr.com) – Fotos von Fjällbacka auf Flickr
- [www.kiruna.se](http://www.kiruna.se) – Kiruna (auf Englisch und Schwedisch)
- [www.ystad.se](http://www.ystad.se) – Ystad

Copyright : © Dieser Text wurde vom Schwedischen Institut (SI) auf der Homepage [www.sweden.se](http://www.sweden.se) veröffentlicht. Sämtliches Material auf dieser Seite unterliegt dem schwedischen Urheberrecht und darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung des [webmaster@sweden.se](mailto:webmaster@sweden.se) nicht vervielfältigt, übertragen, gezeigt, veröffentlicht oder ausgestrahlt

werden. Die Verwendung von Fotos und Illustrationen in anderen Zusammenhängen ist nicht gestattet. [Weitere Informationen zu Urheberrecht und Genehmigungen.](#)

---